

# Anwaltskanzlei Siemon

Insolvenzverwalter · Rechtsanwälte · Steuerberater



UNTERNEHMENSFÜHRUNG IN DER INSOLVENZ  
SANIERUNG IM INSOLVENZVERFAHREN  
PRÄZISION IM HANDELN  
25 JAHRE ERFAHRUNG

Newsletter - Kanzlei Siemon - Dezember 2014

## **Laborchemie Apolda GmbH im Eigenverwaltungsverfahren saniert**

Das AG Erfurt hat durch Beschluss vom 12.11.2014 das Insolvenzverfahren betreffend die Laborchemie Apolda GmbH aufgehoben. Das Traditionsunternehmen verlässt damit saniert das Insolvenzverfahren. Das Insolvenzverfahren war als Eigenverwaltungsverfahren aufgrund eines Eigenantrages im Januar 2014 in Gang gekommen.

Rechtsanwalt Klaus Siemon wurde durch Beschluss des AG Erfurt zum Sachwalter bestellt. Die hww Unternehmensberater unterstützten die Geschäftsführung bei Führung des Eigenverwaltungsverfahrens. Burkhard Jung, hww Unternehmensberater, wurde zum Sanierungsgeschäftsführer bestellt. Die Schuldnerin stellt chemisch-pharmazeutische Produkte her, wobei das sog. „Berliner Blau“ das bekannteste Produkt auf dem Markt ist.

„Berliner Blau“ ist ein Wirkstoff, der bei radioaktiven Verseuchungen eingesetzt wird, insbesondere um Cäsium-Vergiftungen zu behandeln, wobei das „Berliner Blau“ in der Lage ist, diese Stoffe im Körper zu binden, damit sie ausgeschieden werden können. Laborchemie Apolda ist deshalb ein wichtiger Lieferant für us-amerikanische Militärbehörden, für deutsche Behörden und für japanische Institutionen, insbesondere nach dem Reaktorunfall von Fukushima.

Entsprechend dieser Kundenstruktur war es notwendig, die hochqualifizierten Produktionsprozesse auch im Insolvenzverfahren zu gewährleisten und zugleich die notwendige, operative Restrukturierung durchzuführen. Maßnahmen der operativen Restrukturierung waren dabei ein Arbeitsplatzabbau von 90 Mitarbeitern auf 65 und weitere leistungswirtschaftliche Verbesserungen, die die Eigenverwaltung durchführte.

Der Sachwalter legte sein Hauptaugenmerk auf die Einhaltung der Vorgaben zur Finanzierung des Geschäftsbetriebes. RA Siemon dazu: „ Es liegt im elementaren Gläubigerinteresse, dass die Fortführung des Geschäftsbetriebes ausreichend finanziert ist und es ist die Pflicht des Sachwalters, dies zu hinterfragen“.

Im Fall der Laborchemie Apolda gelang es der Eigenverwaltung, die Finanzierungssituation durch akribische Planung darzustellen und im Verlaufe des Verfahrens, auch durch Ausnutzung insolvenzspezifischer Instrumentarien, weit über Plan zu verbessern. Das erfreuliche Ergebnis der Bemühungen der Eigenverwaltung ist eine einstimmige Gläubigerzustimmung zum Insolvenzplan gewesen, wobei ca. 50 Gläubiger im Abstimmungstermin vertreten waren.

RA Siemon dazu: „ Es ist eine wichtige Aufgabe des Sachwalters im Eigenverwaltungsverfahren, einen Beitrag dazu zu leisten, dass der Gläubigerwille zur Geltung kommt. Hier ist es der Eigenverwaltung vollständig gelungen, die Gläubiger von dem Plankonzept und dem Weg der Sanierung zu überzeugen“.

---

**Anwaltskanzlei Siemon**

Vagedesstraße 19  
40479 Düsseldorf  
Telefon (0211) 47997-0  
Telefax (0211) 47997-50

Web: [www.kanzlei-siemon.de](http://www.kanzlei-siemon.de)

Klaus Siemon, Thomas Jahn  
Gesellschaft bürgerlichen Rechts  
Umsatzsteuer-ID: DE 275048807